

Schulcurriculum für das Fach Geschichte Klasse 9 - Otto-Hahn-Gymnasium Nagold

1. Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg – Zerstörung der Demokratie und Verbrechen gegen die Menschlichkeit (ca. 12 – 14 Doppelstunden)

Standards für inhaltsbezogene Kompetenzen	Standards für prozessbezogene Kompetenzen	Methodische Grundbegriffe / Elemente
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>(1) die ideologischen Grundlagen des Nationalsozialismus charakterisieren und bewerten</p> <p>(2) Mittel der Machtübernahme analysieren und bewerten</p> <p>(3) das Alltagsleben in der NS-Diktatur zwischen Zustimmung, Unterdrückung und Widerstand erläutern und Auswirkungen auf die Stabilität der NS-Herrschaft beurteilen</p> <p>(4) den Zweiten Weltkrieg charakterisieren und bewerten</p> <p>(5) die NS-Herrschaftspraxis im besetzten Europa und die Reaktionen darauf analysieren</p> <p>(6) Fenster zur Welt: die Expansion Japans im Zweiten Weltkrieg charakterisieren</p> <p>(7) die sich aus der Singularität der nationalsozialistischen Verbrechen ergebende Verantwortung begründen</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>TV-Dokumentationen auswerten.</i> • <i>Ursachen für Zustimmung oder Ablehnung einer politischen Ordnung erkennen und benennen.</i> • <i>Mittel der Propaganda und Agitation analysieren.</i> • <i>Mittel der Ausgrenzung und Unterdrückung analysieren.</i> • <i>Bedingungen, Möglichkeiten und Formen des politischen Widerstands erkennen.</i> • <i>Gedenkstätten für historische Erkenntnisse nutzen (z.B. Grafeneck, Hailfingen - Tailfingen).</i> • <i>historische Verantwortung Deutschlands in der Gegenwart begründen.</i> 	<p>Zu (1) Nationalsozialismus, Sozialdarwinismus, Rassismus, Antisemitismus, Lebensraum, „Volksgemeinschaft“, Führerprinzip</p> <p>Zu (2) „Machtergreifung“, „Gleichschaltung“</p> <p>Zu (3) Diktatur; Profiteur: „Arisierung“; Propaganda, Massenorganisation: <i>zum Beispiel HJ, BdM</i>; Terror, Verfolgung: Konzentrationslager, Pogrom, politisch, rassistisch, religiös Verfolgte, Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, „Euthanasie“; Widerstand</p> <p>Zu (4) Vernichtungskrieg; Holocaust – Shoah</p> <p>Zu (5) Besatzung, Zwangsarbeit; Kollaboration, Widerstand</p> <p>Zu (6) Japan: Imperialismus</p> <p>Zu (7) Schuld, Mitschuld, „Schlussstrich“, Verantwortung</p>

2. BRD und DDR – zwei Staaten, zwei Systeme in der geteilten Welt (ca. 18 - 20 Doppelstunden)

Standards für inhaltsbezogene Kompetenzen	Standards für prozessbezogene Kompetenzen	Methodische Grundbegriffe / Elemente
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>(1) die Folgen des Zweiten Weltkriegs als Ausgangsbedingungen der Nachkriegszeit in Europa charakterisieren und beurteilen</p> <p>(2) Strukturen des Kalten Krieges darstellen</p> <p>(3) die Anfänge der Europäischen Integration vor dem Hintergrund des Kalten Kriegs analysieren</p> <p>(4) Fenster zur Welt: den Nahost-Konflikt im Kontext der Dekolonisierung erläutern und bewerten</p> <p>(5) das Demokratieverständnis der beiden deutschen Staaten vergleichen</p> <p>(6) Wirtschaftsordnung und Wirtschaftsentwicklung der BRD im Vergleich zur DDR in ihren Auswirkungen auf die Lebenswelt der Menschen erläutern und bewerten</p> <p>(7) die Unterdrückung in der DDR in ihrer Auswirkung auf die Lebenswelt der Menschen erläutern und bewerten</p> <p>(8) Liberalisierungsprozesse und Emanzipationsbewegungen in der BRD und weltweit in den 1960er- und 1970er-Jahren charakterisieren und bewerten</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Schlüsselereignisse des Kalten Krieges chronologisch und räumlich einordnen.</i> • <i>einen historischen Spielfilm analysieren (z.B. Thirteen Days – Buchvorschlag)</i> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Merkmale verschiedener politischer Systeme benennen.</i> • <i>Baden-Württembergs schwere Geburt begründen.</i> • <i>unterschiedliche politische Systeme und Wirtschaftsordnungen beurteilen.</i> <ul style="list-style-type: none"> • <i>die Bedeutung der „68er“ für die heutige Zeit erörtern.</i> • <i>Karikaturen analysieren.</i> 	<p>Zu (1) Flucht und Vertreibung, Zusammenbruchsgesellschaft</p> <p>Zu (2) Ost-West-Konflikt: Systemgegensatz; Kalter Krieg; Blockbildung: Staatenteilung; Rüstungswettlauf Supermacht, Deutsch-französische Aussöhnung, Europäische Integration</p> <p>Zu (4) Dekolonisierung, Shoah, UN-Teilungsplan, Palästina, Israel</p> <p>Zu (5) Grundgesetz: Grundrechte, Mehrparteiensystem; Volksdemokratie: Einheitsliste,</p> <p>zu (6) Soziale Marktwirtschaft / Zentralverwaltungswirtschaft, Wirtschaftswunder/ Grundversorgung, Gastarbeiter, Vertragsarbeiter</p> <p>zu (7) Stasi, Mauer, Volksaufstand, zum Beispiel „Republikflucht“, Jugendopposition</p> <p>zu (8) „1968“, Wertewandel: alternative Lebensformen, Pluralisierung</p>

<p>(9) Ursachen für den Zusammenbruch des Ostblocks und das Ende des Kalten Krieges analysieren</p> <p>(10) die Friedliche Revolution und den deutschen Einigungsprozess erläutern und bewerten</p> <p>(11) die Entwicklung der Europäischen Integration charakterisieren sowie Chancen und Risiken der EU beurteilen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>den Weg zur deutschen Einheit benennen.</i> • <i>Schritte der europäischen Integration nennen und politisch einordnen.</i> 	<p>zu (9) Digitale Revolution, Rüstungswettlauf, Reformpolitik; Rüstungskontrolle</p> <p>zu (10) Bürgerrechtsbewegung, Fluchtbewegung, Friedliche Revolution, Mauerfall, Zwei-plus-Vier-Vertrag, Deutsche Einheit</p> <p>EU; Erweiterung, Staatenbund/ Bundesstaat</p>
---	--	--

Durchführung einer Veranstaltung zur DDR-Geschichte/zur Geschichte der deutsch-deutschen Beziehungen (Einladung Zeitzeug*in, Durchführung der Veranstaltung „Schulstunde in der DDR“, Einladung Referent*in)